

Unternehmen

TeleTrust: 30-jähriges Jubiläum

TeleTrusT, ein Verein zur Förderung der Vertrauenswürdigkeit von Informations- und Kommunikationstechnik, feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Die Anregung zu einer Organisation namens "TeleTrusT" ging von Prof. Dr. Eckart Raubold (seinerzeit GMD Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung) Mitte der 1980er Jahre aus. Die Ursprungsidee war die Erarbeitung von Standards für Chipkarten und „Vertrauenszentren“ für Kommunikations- und Zahlungssysteme.

Der erste Entwurf einer TeleTrusT-Satzung wurde im Januar 1989 abgeschlossen und der Verein formal am 4. April 1989 auf einer Zusammenkunft auf Einladung der GMD in Darmstadt gegründet. Allgemeine Zielsetzung war die „Förderung verlässlicher

Tele-Informationstechnik in Wirtschaft, Gesellschaft und Staat auf nationaler und internationaler Ebene“. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen Verfahren, die elektronisch übermittelte Daten vor Missbrauch schützen. Insbesondere soll die Anerkennung der elektronischen Unterschrift gefördert werden.

Aus einem Verein hoch qualifizierter, visionärer Fachleute entwickelte sich ein Bundesverband mit internationaler Verflechtung. TeleTrusT etablierte sich in 30 Jahren zum heute größten Netzwerk für IT-Sicherheit in Deutschland und Europa. Der Verein zählt heute rund 300 Mitgliedsunternehmen und -institutionen und pflegt Verbindungen zu 60 Partnerorganisationen in 8 Ländern. Aus Anlass des 30-jährigen TeleTrusT-Jubiläums wird am 13. Juni 2019 in Berlin eine Festveranstaltung ausgerichtet.

ZIIB Zahlungssysteme: Kooperation mit Mastercard

Die ZIIB Zahlungssysteme GmbH, Berlin, und Mastercard Europe haben einen Kooperationsvertrag zur Einführung einer In-App-Payment-Lösung für das bargeldlose Bezahlen an Automaten unterzeichnet.

Die von ZIIB entwickelte In-App Payment-Lösung „ZIIBpay powered by Masterpass“ ermöglicht den bargeldlosen Kauf an Automaten mit Bluetooth über das Mobiltelefon. Damit können Käufe an Automaten ohne Bargeld oder physische Karte getätigt werden. Die Bezahlösung verwendet die Masterpass API, um Payments über Mastercard und Visa Karten abzuwickeln. Im Zusammenspiel mit der Bluetooth-Funktion steuert der Kunde über die App die Produktausgabe am Automaten und bezahlt per Fingerprint.

Fortsetzung Seite 12

Bestellung per Fax: +49(0)2334-500 78 48

Ich/wir bestelle(n) _____ **Jahresabonnement** des Informationsdienstes **SOURCE** zum Preis von 288 Euro, Studentenabonnement 94,50 Euro) jeweils zzgl. MwSt.

Bitte ankreuzen:

- Lieferung per E-Mail als PDF (ohne weitere Versandkosten)
- Lieferung als gedruckte Ausgabe per Post (zzgl. Versandkosten, zzgl. MwSt.)

SOURCE erscheint Mitte eines jeden Monats. Das Abonnement verlängert sich um 1 Jahr, wenn es nicht mit einer Frist von 6 Wochen zum Jahresende gekündigt wird.

Name, Vorname	Firma/Institution	Funktion
Straße	PLZ, Ort	Telefon
E-Mail: _____	Datum, Unterschrift _____	
Widerrufsrecht: Ich weiß, dass ich die Bestellung von Werken im Fortsetzungsbezug innerhalb von 10 Tagen widerrufen kann. Dazu genügt das rechtzeitige Absenden an den Verlag. 2. Unterschrift:		2. Unterschrift _____

Unternehmen

Fortsetzung von Seite 11

Für die Nutzung von ZIIBpay muss der Kunde sich einmalig in der App registrieren.

Als wesentliche Vorteile nennt ZIIB, dass die Lösung ohne Internetverbindung im Automaten funktioniert und dass der Automatenkorpus nicht aufgeschnitten werden muss – anders, als bei

den meisten Automaten mit „unattended“ Terminals. Das ZIIBpay-Modul lässt sich einfach im Automaten hinterlegen.

ZIIB will das In-App Payment gemeinsam mit Mastercard ab Februar 2019 an rund 50 Snack-, Kaltgetränke- und Kaffeeautomaten in Deutschland pilotieren. Weitere 200 Automaten sind geplant. Die Pilotphase wird von

einer Mastercard Priceless Specials Promotion an den Automaten begleitet.

Mögliche Use Cases für „ZIIBpay powered by Mastercard“ reichen von Automaten an verschiedenen Standorten wie in Universitäten und Bahnhöfen über Betriebsverpflegung in Kantinen bis hin zu eLadesäulen, da sich die Lösung in verschiedene Apps integrieren lässt.

Personen

Kilian Thalhammer hat Anfang des Jahres bei Wirecard das globale Produktmanagement übernommen. Er ist seit mehr als 15 Jahren im Bereich Payment/FinTech/E-Commerce & Loyalty unterwegs. Nach seiner Position als Director Solutions für die Swiss Post war er CPO bei RatePay (Otto) und Geschäftsführer bei Paymill (Rocket Internet). Im FinTech-Umfeld ist er als Advisor und Business Angel aktiv.

EPC: Kontinuität an der Spitze

Das European Payments Council (EPC) hat bei seiner Plenarsitzung Mitte Dezember 2018 seine Spitzenvertreter in ihren Ämtern bestätigt.

Die Amtszeit von Javier Santamaría, der 2012 als Chairman die Nachfolge von Gerard Hartsink angetreten hatte (SOURCE 4/2012, S. 12), wurde um weitere zwei Jahre verlängert.

Javier Santamaría kann auf langjährige Erfahrungen in verschiedenen Bereichen des Zahlungsverkehrs zurückblicken. Zuletzt war

er Assistant General Manager bei der spanischen Banco Santander. Mittlerweile arbeitet er als selbstständiger Berater. Beim EPC ist er seit der Gründung des Verbandes im Jahr 2002 Mitglied des Plenums. Als Vice Chairman wurde Narinda You bestätigt. Sie hatte 2014 Günther Gall (Raiffeisen Zentralbank Gruppe, Österreich) abgelöst, der in den Ruhestand gegangen war (SOURCE 7/2014, S. 12). Narinda You ist Head of Strategy and Market Practice bei Crédit Agricole Payment Services.

Source Informationsdienst - www.b-b-hamburg.de

Impressum

Herausgeber: Frank Braatz (Hamburg), Ulrich Brinker (Hagen)

Redaktion: Frank Braatz, Bergstedter Chaussee 107 c, 22395 Hamburg
Tel. 0178/858 25 40, redaktion@b-b-hamburg.de

Verlag: B+B publish, Inhaber Frank Braatz
Bergstedter Chaussee 107c, 22395 Hamburg
Tel. 0178/858 25 40

Abobetreuung: Ulrich Brinker, Iserlohner Str. 93, 58119 Hagen
Tel. 02334/5 00 78 47, Fax 02334/5 00 78 48, publish@b-b-hamburg.de

Druck: SDK Systemdruck, Maarweg 233, 50825 Köln

ISSN: 0947-0174; Erscheinungsweise: Mitte eines jeden Monats

Bezugspreis: Jahresabonnement 288,- Euro. Studentenabonnement 94,50 Euro jeweils zuzüglich Mehrwertsteuer und Versandkosten (nur bei Printausgabe). Das Jahresabonnement verlängert sich um jeweils ein Jahr, wenn es nicht mit einer Frist von 6 Wochen zum Kalenderjahresende gekündigt wird.



Frank Braatz, Chefredakteur und Mit-herausgeber von **Source**, ist Wirtschaftswissenschaftler. Nach seinem Studium arbeitete er

als Referent im Bereich „Neue Informations- und Kommunikationstechniken“ beim Deutschen Handelseinstitut (DHI, heute EHI RetailInstitute). Unter anderem überarbeitete er die Studie „Zahlung per Karte“. Nach dem Wechsel zu einem Hamburger Verlag war er bis November 1993 leitender Redakteur einer Fachzeitschrift über Kartensysteme.